

Anmeldung

Wir erheben keine Tagungsgebühr.

Die Anmeldung ist möglich vom

bis zum 25. August 2023.

stadtgruentag.inbraunschweig.org



Für Nachfragen:
Feldmann@inbraunschweig.org

Die Gärten des „Gartennetzwerkes Braunschweig“ veranstalten jährlich die Veranstaltungsreihe „Braunschweiger Stadtgrün-Tag“. In diesem Jahr werden wir organisatorisch durch das Ökologiereferat des ASTA der TU Braunschweig unterstützt.

Der Stadtgrün-Tag bringt Initiativen, Verbände, die Stadtverwaltung, interessierte Bürger:innen und Wissenschaftler:innen zusammen. Die vielfältigen Pflanzenverwendungen für Menschen und Stadt mit ihren biologischen, technischen und sozialen Rahmenbedingungen stehen im Mittelpunkt.

Wir wollen die Bedeutung von Stadtgrün für das Wohlergehen der Bevölkerung und die Klimaanpassung der Städte besser verstehen und Hintergründe vor Ort kennen lernen. Daneben schaffen wir selbst bürgerschaftliches Wissen und geben Anregungen für die konsequente Weiterentwicklung des Stadtgrüns in der Stadt Braunschweig.

Veranstalter

Die Gärten des

Gartennetzwerkes Braunschweig
Gartennetzwerk.inbraunschweig.org



Mit Unterstützung durch

Ökologiereferat des ASTA
der TU Braunschweig



Ernährungsrat Braunschweig



Institut für Geophysik und
extraterrestrische Physik
der TU Braunschweig



Julius Kühn-Institut -
Bundesforschungsinstitut für
Kulturpflanzen



2. Braunschweiger

Stadtgrüntag

Satt aus der Stadt?

26. August 2023, 10-16 Uhr

TU Braunschweig, Pockelstraße 4,

Raum PK 4.3

Anschließend: Fahrradtour

Einladung

stadtgruentag.inbraunschweig.org

Tagungsthema

Unsere Lebensmittel legen vom Anbau bis zum Konsum einen langen Weg zurück. Insbesondere die Menschen in der Stadt können sich i.d.R. bisher nicht mit selbst angebauten Lebensmitteln versorgen. Sie sind darauf angewiesen, Lebensmittel von außerhalb einzuführen sowie anfallende Reste und Abfälle aus der Stadt abzutransportieren. Weite Transportwege gehen mit Nachteilen für unsere Umwelt einher (bspw. Ausstoß von Kohlenstoffdioxid). Lebensmittel, die direkt in der Stadt erzeugt, verarbeitet und gegessen werden, haben den kürzesten Transportweg. Daher suchen Städte zusammen mit Initiativen aus der Bevölkerung zunehmend nach Möglichkeiten, wie sich die Stadtbevölkerung auch selbst nachhaltig mit Nahrungsmitteln versorgen kann. Zu diesem Zweck hat sich 2022 ein Ernährungsrat für Braunschweig und das Braunschweiger Umland gegründet. (ERBSL)

Damit die Menschen in Städten sich selbst möglichst nachhaltig mit Lebensmitteln versorgen können, sind noch viele offene Fragen zu klären. Wie können Flächen in der Stadt für die Nahrungsmittelerzeugung erschlossen werden? Auf welchen Flächen und in welcher Form ist dies überhaupt möglich? Welche Rolle spielt die Nahrungsmittelerzeugung in Haus-, Klein- oder Gemeinschaftsgärten? Ist ihr Ertrag überhaupt von Bedeutung? Wie kann die Ernte gemeinschaftlich verwertet und Abfall vermieden werden? Wie können Schnittstellen zwischen den Akteuren des „Ernährungssystems Stadt“ gestaltet werden? Welche Möglichkeiten bestehen in der Stadt Braunschweig, um aktiv zu werden und sich zu vernetzen? Diesen Fragen wollen wir in Vorträgen, Workshops, einer Fahrradexkursion und im gemeinsamem Austausch nachgehen. Die Tagung ist offen für alle. Tagung und Exkursion können unabhängig voneinander besucht werden.

Ein Garten – drei Funktionen: Natur- und Umweltschutz, Erholung und Selbstversorgung



Programm

- 10:00 **Begrüßung**
Britta Steven (Braunschweiger Ernährungsrat)
- Die Gärten im Gartennetzwerk stellen sich vor**
- 10:30 **Gärtnerisch nutzbare Flächen in Braunschweig**
Michael Strohbach, TU Braunschweig
- 11:00 **Ein Garten – drei Funktionen: Ökologie, Erholung und Selbstversorgung**
Katja Gagnon, Fachbereich Stadtgrün und Sport, Stadt Braunschweig
- 11:30 **Wieviel Nahrung erzeugt ein Garten?**
Tomas Kilousek, Deutsche Schreberjugend Bundesverband e.V., Berlin
- 12:00 **Überschüsse verfügbar machen**
Saskia Bothe, Gartenfachberaterin KGV Abendland e. V.
- 12:30 Pause (Selbstversorgung)
- 13:30 **Parallele Workshops**
Thema I: Selbst anpacken und gestalten
Leitung: Katja Gagnon, Fachbereich Stadtgrün und Sport, Stadt Braunschweig



Exkursion

Thema II: Zählen und messen
Leitung: Tomas Kilousek, Deutsche Schreberjugend Bundesverband e.V., Berlin

Thema III: Vernetzen und verteilen
Leitung: Saskia Bothe, Gartenfachberaterin KGV Abendland e. V.

15:00 **Ergebnisberichte aus den Workshops**
Leitung: Falko Feldmann, Julius Kühn-Institut

15:30 **Schlusswort**
Britta Steven

Anschließend: Fahrrad-Exkursion
(Fahrräder bitte selbst mitbringen)

16:00 **Ludwigsgarten**
Stefan Duckstein & Dorothea Holzapfel

16:45 **Urbanes Grün im Co_Living_Campus**
Projektbüro CLC (angefragt)

17:30 **Quartier:Garten**
Vivien Wiens
Ende der Veranstaltung

Moderation der Tagung:
Falko Feldmann (Julius Kühn-Institut, Braunschweig)

